



# Der Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule

- Eine Information für Eltern-



# Die Grundschulempfehlung

- Für die Eltern wird zum zweiten Schulhalbjahr (Ende Januar) von der Schule eine Empfehlung zur „passenden“ weiterführenden Schule erstellt.
- Die Grundschulempfehlung ist ein Beschluss der Klassenkonferenz (alle Lehrkräfte, die das Kind unterrichten). Den Vorsitz der Klassenkonferenz hat die Schulleiterin/der Schulleiter.
- Die Grundschulempfehlung wird ausgesprochen für:
  - Werkrealschule/Hauptschule oder Gemeinschaftsschule  
oder
  - Werkrealschule/Hauptschule, Realschule oder Gemeinschaftsschule  
oder
  - Werkrealschule/Hauptschule, Realschule, Gymnasium oder Gemeinschaftsschule



# Die Grundlage der Empfehlung

- Die Klassenkonferenz erstellt die Empfehlung in Verantwortung gegenüber den Schülern/der Schülerin aufgrund einer gesamtpädagogischen Langzeitbetrachtung:
  - *Lern und Leistungsentwicklung*
  - *Schulische Leistungen*
  - *Lern- und Arbeitsverhalten*
  - *Sozialverhalten*
  - *Entwicklungspotentiale*
  - *Reife*



# Das Gespräch mit der Klassenlehrkraft

## ▶ Begabungsprofil

- Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind ?
- Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?

## ▶ Konzentrationsfähigkeit

- Wie konzentrationsfähig ist mein Kind?
- Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?

## ▶ Lernmotivation

- Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
- Lernt mein Kind gerne?
- Kann mein Kind andere Interessen zurückstellen?

## ▶ Resilienz

- Wie belastbar ist mein Kind?
- Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?

## ▶ Soziale Kompetenz

- Wie selbstständig ist mein Kind?
- Kann mein Kind gut mit anderen zusammenarbeiten?



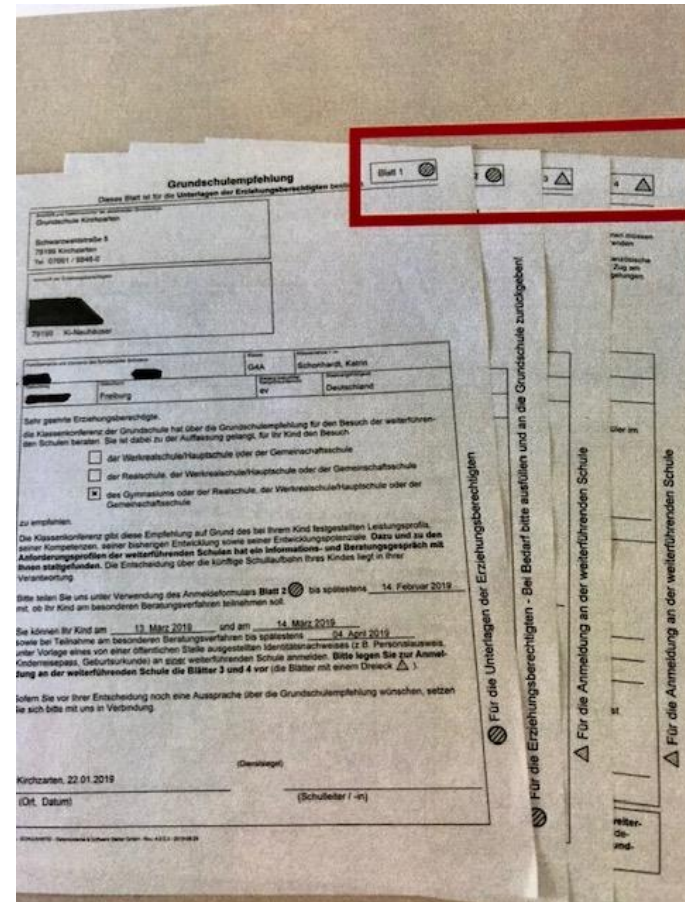
# Der „Elternwunsch“

- Die Erziehungsberechtigten erhalten die Grundschulempfehlung in schriftlicher Form.
- Die Empfehlung der Klassenkonferenz entspricht dem Elternwunsch:  
(Ideal- und Regelfall)
  - Anmeldung an der weiterführenden Schule
- Die Empfehlung entspricht nicht dem Elternwunsch:
  - Möglichkeit 1: Anmeldung an der der weiterführenden Schule
  - Möglichkeit 2: Beratungsgespräch/ Begabungstest



# Die Formulare

- Die Grundschulempfehlung besteht aus 5 Blättern.
- Blatt 1 ist für Sie.
- Blatt 3 und 4 geben Sie bei der Anmeldung ab.
- Blatt 2 ist die Anmeldung zum Beratungsverfahren.
- Blatt 5 verbleibt an der Grundschule.
- Jeweils rechts oben auf den Formularen sehen Sie, was Sie mit dem Formular machen müssen.





# Zeitlicher Ablauf

- Bis 26.01.2024: Informations- und Beratungsgespräch mit der KlassenlehrerIn (noch keine Grundschulempfehlung)
- 26.01.2024: Entscheidung über die Grundschulempfehlung (Klassenkonferenz + Schulleiter\_in)
- 02.02.2023: Ausgabe der Grundschulempfehlung mit der Halbjahresinformation
- Bis 05.02.2024: Rückmeldung bezgl. eines Beratungsverfahrens, danach Durchführung Besonderes Beratungsverfahren
- 05.03/08.03.2024: Anmeldung des Kindes an der weiterführenden Schule
- Bis 10.04.2024: Anmeldung für Kinder, die am Beratungsverfahren teilgenommen haben



# Das Besondere Beratungsverfahren

Vor dem Besonderen Beratungsverfahren kann ein weiteres Gespräch mit der Klassenlehrkraft stehen.

- Die Anmeldung zum Beratungsverfahren erfolgt über die Grundschule.
- Die Grundschule informiert die Erziehungsberechtigten über den Ort und Termin des Verfahrens.
- Möglichkeiten:
  - a) Nur Beratungsgespräch zwischen Eltern und Beratungslehrkraft
  - b) Elternberatung und Testuntersuchung durch eine Beratungslehrkraft





# Weitere Informationen

- [www.km-bw.de](http://www.km-bw.de)
- <https://km-bw.de/,Lde/startseite/schule/Welche+Schule+fuer+mein+Kind>
- [https://km-bw.de/site/pbs-bw-km-root/get/documents\\_E-695614930/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/Publikationen%202019/2019%20Grundschule%20SCREEN.pdf](https://km-bw.de/site/pbs-bw-km-root/get/documents_E-695614930/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/Publikationen%202019/2019%20Grundschule%20SCREEN.pdf)
- <http://www.markgrafenschule-emmendingen.de>
- Gespräch mit der Klassenlehrkraft
- Gespräch mit der Schulleitung